

Forthyron[®]

Zur Therapie der Schilddrüsenunterfunktion
des Hundes

Patientenbesitzer-

Information




Dechra
Veterinary Products

Liebe Patientenbesitzerin, lieber Patientenbesitzer,

bei Ihrem Hund wurde eine **Unterfunktion der Schilddrüse** festgestellt. Zur Behandlung hat Ihre Tierärztin / Ihr Tierarzt das Tierarzneimittel **Forthyron®/ flavour** verschrieben.

Mit dieser Broschüre erhalten Sie einen Ratgeber, der Ihre Fragen in Ergänzung zu den tierärztlichen Erläuterungen beantworten möchte.



Durch die **tägliche Gabe von Forthyron®/ flavour** und eine sorgfältige Beobachtung kann es Ihrem Hund schon bald besser gehen. Viele **Symptome** der Erkrankung können **verschwinden** oder **langfristig unter Kontrolle** sein.

In das **Behandlungstagebuch** im hinteren Teil der Broschüre können Sie die Beobachtungen zu Ihrem Hund zusammen mit der verabreichten Forthyron®/ flavour-Dosis eintragen und mit Ihrer Tierärztin/ Ihrem Tierarzt besprechen.

Bitte lesen Sie die Gebrauchsinformation für Forthyron®/ flavour aufmerksam und beachten Sie die Empfehlungen Ihrer Tierärztin/ Ihres Tierarztes.

Viele Informationen zur Schilddrüsenunterfunktion Ihres Hundes finden Sie auch auf:

[www.mein-hund-mit-hypothyreose.de/ .at](http://www.mein-hund-mit-hypothyreose.de/)



Die Schilddrüse

Die Schilddrüse befindet sich im unteren Halsbereich Ihres Hundes. Sie besteht aus zwei Teilen (Lappen), die jeweils rechts und links der Luftröhre angeordnet sind. Sie bildet die für den Körperstoffwechsel wichtigen **Schilddrüsenhormone Thyroxin (T4)** und Trijodthyronin (T3). Die Bildung der Hormone wird durch das Schilddrüsen-stimulierende Hormon (TSH) gesteuert.

Die Schilddrüsenhormone

- spielen eine **zentrale Rolle** im **Kohlenhydrat-, Fett- und Eiweißstoffwechsel**
- beeinflussen die **Regulation** des **Wärmehaushalts** und des **Sauerstoffverbrauchs**
- sind wichtig für eine normale **Entwicklung** und das **Wachstum** der **Körperzellen**



Unterfunktion der Schilddrüse

Produziert die Schilddrüse zu wenig Hormone, kann das viele klinische Auswirkungen auf Ihren Hund haben. Die Erkrankung wird als **Schilddrüsenunterfunktion** oder **Hypothyreose** bezeichnet.

Die **häufigste Ursache** für die Entwicklung einer Schilddrüsenunterfunktion (Hypothyreose) ist eine **Immunerkrankung**. Dabei reagiert das körpereigene Abwehrsystem über und richtet sich gegen das eigene Gewebe. Die Schilddrüse entzündet sich. Im weiteren Verlauf wird immer mehr Schilddrüsengewebe zerstört, bis die Entzündung schließlich abklingt. Dieser Prozess kann Monate bis Jahre dauern. Am Ende ist das Schilddrüsengewebe geschrumpft und funktionslos.

Eine Schilddrüsenunterfunktion tritt vorwiegend bei **mittelgroßen** und **großen Hunden** auf. Die Erkrankung entwickelt sich meist schleichend und wird häufig erst bei Hunden im **mittleren Lebensalter** diagnostiziert.

Anzeichen einer Unterfunktion der Schilddrüse

Die Krankheitsanzeichen können vielfältig sein:

- Die Hunde sind häufig **teilnahmslos, schwach, schlafen** mehr und länger.
- Sie haben **Gewichtsprobleme** und nehmen leicht zu.
- Die Hunde **frieren** häufiger.
- Das **Fell** wird oft **spröde, brüchig oder feiner**, lässt sich **leicht herausziehen** oder **wächst schlecht nach**.
- Es kann an beiden Körperseiten **Haarausfall** auftreten, gelegentlich auch am Schwanz und Ohr. Ein **haarloser Nasenrücken** kann ein Frühsymptom sein.
- Die Haut kann sich **dunkel verfärben** oder neigt zu **trockener** oder **öligem Schuppenbildung**.
- **Hautinfektionen** und **Gehörgangs-Entzündungen** treten gehäuft auf (z.B. Milbeninfektionen).
- Manche Hunde bekommen durch Wassereinlagerungen (Ödem) im Bereich des Kopfes, besonders um die Augen, einen „**tragischen Blick**“.

Die Schilddrüse beeinflusst auch die **Psyche** und das **Verhalten**. Ein Mangel an Schilddrüsenhormonen kann die Entstehung und Ausprägung von **Verhaltens- und Aufmerksamkeitsstörungen**, wie Aggression, Ängstlichkeit oder Unterwürfigkeit hervorrufen.

Hunde mit einer Schilddrüsenunterfunktion müssen nicht alle diese Symptome zeigen. Beobachten Sie Ihren Hund gut und achten Sie auf Veränderungen seines Verhaltens und seines Aussehens.

Durch die **lebenslange Gabe von Medikamenten** wie Forthyron®/ flavour können die **Symptome** der Schilddrüsenunterfunktion deutlich **vermindert oder beseitigt werden**.



Diagnose einer Unterfunktion der Schilddrüse

Zur Absicherung der Diagnose wird das **Schilddrüsenhormon (T4)** oft in Verbindung mit dem Schilddrüsenstimulierenden Hormon (**TSH**) und dem freien, nicht an Eiweiß gebundenen T4 (**fT4**) bestimmt. Bei der Schilddrüsenunterfunktion liegen die T4-Werte in der Regel unterhalb des Referenzbereiches.

Weitere Untersuchungen dienen von Fall zu Fall zum **Ausschluss anderer, schilddrüsenunabhängiger Erkrankungen**. Denn auch andere Krankheiten und bestimmte Medikamente, wie z. B. Kortison, können zu einem Absinken der Schilddrüsenhormone führen und eine Schilddrüsenunterfunktion vortäuschen. Solche Arzneimittel sollten vier bis sechs Wochen vor der Blutuntersuchung nicht mehr gegeben werden.



Behandlung einer Unterfunktion der Schilddrüse

Wenn die Testergebnisse die Diagnose einer Schilddrüsenunterfunktion bestätigen, ist die Behandlung relativ leicht. Dafür stehen Medikamente, wie **Forthyron®/ flavour** mit dem **Wirkstoff Levothyroxin** zur Verfügung. Levothyroxin ersetzt das körpereigene Schilddrüsenhormon T4.

Üblicherweise beträgt die Levothyroxin-Anfangsdosis morgens und abends 10 µg/kg (entsprechend einer Tagesdosis von 20 µg/kg).

Forthyron® ist mit und ohne Geschmack erhältlich.

- Das **natürliche Aroma** von Forthyron® flavour wird aus einem Hefeextrakt gewonnen, ohne die Verwendung von tierischem Protein.
- Alternativ gibt es Forthyron® **ohne Aroma** für diejenigen, die ganz auf Geschmacksstoffe verzichten wollen.



SMART **TAB**



FLAVOURED

Durch die **Smart-Tab-Technologie** sind die Tabletten übrigens ganz einfach und exakt teilbar.

Behandlung einer Unterfunktion der Schilddrüse

Forthyron®/ flavour kann **nüchtern oder zusammen mit Futter** verabreicht werden. Für eine optimale Aufnahme werden die Tabletten nüchtern (1 Stunde vor der Fütterung) gegeben. Die Gabe zusammen mit dem Futter ist bequemer, kann die Aufnahmen aus dem Darm aber beeinträchtigen. **Wichtig ist das Einhalten einer Routine.** Geben Sie Forthyron®/ flavour entweder immer zusammen mit dem Futter oder immer auf nüchternen Magen.

Falls Sie **einmal vergessen** haben, die Tabletten zu geben, verabreichen Sie beim **nächsten Mal** nicht die doppelte, sondern die **normale Dosis Forthyron®/ flavour**.

Weisen Sie das Team Ihrer Tierarztpraxis darauf hin, falls Sie die Tablettengabe kurz vor einer Blutuntersuchung vergessen haben.



Weiterer Verlauf der Behandlung

Innerhalb einer Woche ist meist ein erster Therapieerfolg sichtbar. Der Hund wird **munter** und **aufmerksamer**.

Geduld ist jedoch wichtig. Die mit der Schilddrüsenunterfunktion einhergehenden **Veränderungen**, wie zum Beispiel der **Haut** und des **Haarkleids** verbessern sich unter der Behandlung oft erst nach Monaten. Mitunter kann es in den ersten Wochen durch die neu wachsenden Haare zu einem Ausfall der alten, toten Haare kommen.



Kontrolle der Behandlung

Die erste **Hormonkontrolle** sollte **6 Wochen nach Beginn** der Therapie erfolgen. Die Blutabnahme erfolgt dabei **3 Stunden nach Tablettengabe**. Auf Grundlage Ihrer Beobachtungen, der tierärztlichen Untersuchung und der Laborwerte kann die Levothyroxin-Dosis angepasst werden.

Später dienen **regelmäßige tierärztliche Kontrollen** (alle 6 bis 12 Monate) mit Hormonuntersuchungen dazu, die Behandlung so effektiv und schonend wie möglich für Ihren Hund zu gestalten. Die Zeit nach Tablettengabe sollte bei allen Blutentnahmen zur Hormonuntersuchung gleich sein.



Die Therapie richtet sich in erster Linie nach dem Wohlbefinden Ihres Hundes. Die Hormonwerte werden zusätzlich zur Therapiekontrolle herangezogen.

Die gute Botschaft

Forthyron®/ flavour hilft Ihrem Hund bei einer regelmäßigen Einnahme meist **lebenslang**. Ihr Hund hat gute Aussichten auf eine **normale Lebenserwartung bei uneingeschränkter Lebensqualität**.

Auf www.mein-hund-mit-hypothyreose.de/.at finden Sie viele weitere Informationen rund um die Erkrankung und Therapie der Schilddrüsenunterfunktion Ihres Hundes.



Tierhalter-Website in Deutschland



Tierhalter-Website in Österreich



Ein Video zur Schilddrüsenunterfunktion des Hundes fasst außerdem alles Wichtige für Sie zusammen.

Behandlungstagebuch

Datum	Forthyron [®] - Dosis morgens	Forthyron [®] - Dosis abends	T4-Spiegel

Forthyron®

Wir wünschen Ihrem Hund gute Besserung

Nächster Vorstellungstermin:

am

--	--	--

um

--	--

Praxisstempel

100% Recyclingpapier. Das verwendete Papier ist FSC-zertifiziert.

Dechra Veterinary Products Deutschland GmbH
D-88323 Aulendorf • www.dechra.de

Dechra Veterinary Products GmbH
A-6850 Dornbirn • www.dechra.at


Dechra
Veterinary Products